

DR. HARALD KNOPF

**UNTERNEHMENS-
PERSONAL-BERATUNG**

ANGEBOT

**FORT- UND
WEITERBILDUNG
IN DER PFLEGE**

COTTBUS 2023

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

für die erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Viele Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben unsere Angebote genutzt, um sich für ihre anspruchsvolle Tätigkeit fort- und weiterzubilden oder sich auf die Übernahme neuer Aufgaben in den Unternehmen vorzubereiten.

Dass erfolgreiche Qualifizierung neben den enormen Arbeitsbelastungen in den Unternehmen und trotz der oftmals äußerst angespannten Personalsituation durch Ihre Kolleginnen und Kollegen bewältigt wurde, verdient unseren Respekt und unsere Hochachtung.

Gemeinsam mit unseren Dozentinnen und Dozenten werden wir auch im nächsten Jahr alles tun, um diese erfolgreiche Zusammenarbeit fortzusetzen.

Dazu haben wir wieder ein umfangreiches Programm aufgelegt.

Wie in jedem Jahr sind wieder Inhalte ausgewählt, mit denen wir auf die vielfältigen Veränderungen in der Pflege mit dem Ziel reagieren, Führungskräfte und Mitarbeiter/innen dabei zu unterstützen, die anspruchsvollen Aufgaben in hoher Qualität zu bewältigen.

Neben den Fort- und Weiterbildungsangeboten, die hier bei uns in Cottbus stattfinden, stehen wir auch wieder für Inhouse-Seminare, Beratungs- und Coachingleistungen in Ihren Unternehmen zur Verfügung.

Auf weiter gute Zusammenarbeit im Jahr 2023

Ihr



H. Knopf

KONTAKTDATEN

Dr. Harald Knopf
Unternehmens-Personal-Beratung
Ewald-Haase-Straße 13
03044 Cottbus

Tel.: 0355 5267330
Fax: 0355 5267331
Funk: 0172 3125154

E-Mail: harald.knopf@upb-knopf.de
URL: www.upb-knopf.de

WEITERBILDUNG FÜR PFLEGELEITUNGEN

GEMÄß §71 (§ 113) SGB XI

Zielstellung

- Vorbereitung von Pflegefachkräften auf leitende Funktionen,
- Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft oder deren Stellvertretung

Inhalte

- Das Unternehmenskonzept
- Ziele und Hauptaufgaben der verantwortlichen Pflegefachkraft
- Das Pflegeleitbild
- Managementrelevante Rechtsgrundlagen
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Unternehmensführung
- Verhandlungskommunikation und Marketing
- Personalmanagement und ausgewählte Fragen des Arbeitsrechts
- Pflegemanagement und Qualitätssicherung im Pflegeprozess
- Psychohygiene
- Abschlusskolloquium: Verteidigung einer Belegarbeit

Organisation **460 Stunden = 33 WE-Veranstaltungen**
freitags 15.00-20.00 Uhr und
samstags 8.00 -15.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates nach erfolgreicher Verteidigung der Belegarbeit sowie regelmäßiger Teilnahme an den Unterrichtsveranstaltungen

Moderatorenteam Dr. Harald Knopf
Herr Henry Gründemann-Herbst
Dr. Jürgen Langer
PDL Heike Buck

Termine **Kursbeginn am 10./11.03.2023**
Abschlusskolloquium am 12./13.07.2024

Kursbeginn am 08./09.09.2023
Abschlusskolloquium am 20./21.12.2024

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 2.990,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.
Vorzugspreis B.A.H. 2.691,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

FORTBILDUNG FÜR WOHNBEREICHS- UND TEAMLEITER/INNEN IN PFLEGEEINRICHTUNGEN

Zielstellung

Im Rahmen des 460-Stunden-Programms absolvieren die Teilnehmer/innen eine Fortbildung über 362 Stunden. Sie werden mit wesentlichen Fragen des Qualitäts-managements, der Qualitätssicherung im Pflegeprozess, der Personalführung, der Beachtung rechtlicher Zusammenhänge, der Gestaltung von Kommunikationsprozessen und der Psychohygiene vertraut gemacht und verbessern so ihre Handlungskompetenzen zur Umsetzung der Qualitätsmaßstäbe des Unternehmens in den Wohnbereichen und in den Teams.

Die Teilnahme an dieser Maßnahme wird zertifiziert, berechtigt aber durch die geringere Stundenzahl nicht zum Einsatz als verantwortliche Pflegefachkraft.

Inhalte

- Qualitätssicherung im Pflegemanagement
- Pflegewissenschaftliche Grundlagen und Qualitätssicherung in der Pflege
- Managementrelevante Rechtsgrundlagen
- Gestaltung von Kommunikationsprozessen mit zu Pflegenden, deren Angehörigen und im Team
- Personalmanagement
- Psychohygiene
- Anfertigung einer Belegarbeit und Verteidigung im Abschlusskolloquium

Organisation **350 Stunden = 25 WE-Veranstaltungen**
und 12 Std. Koll.
freitags 15.00-20.00 Uhr und
samstags 8.00 -15.30 Uhr

Moderatorenteam Dr. Harald Knopf
Dr. Jürgen Langer
Hr. Henry Gründemann-Herbst
PDL Heike Buck

Termine **Kursbeginn am 10./11.03.2023**
Abschlusskolloquium im 12./13.07.2024

Kursbeginn am 08./09.09.2023
Abschlusskolloquium im 20./21.12.2024

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 2.443,50 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.
Vorzugspreis B.A.H. 2.199,15 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

FORTBILDUNG: QUALITÄTSBEAUFTRAGTE/R IN DER PFLEGE

Zielstellung

Befähigung der Pflegefachkraft, gemeinsam mit den leitenden Mitarbeiter/innen des Pflegeunternehmens verantwortlich im Prozess der Qualitätsplanung, -steuerung, -sicherung und -kontrolle zu arbeiten.

Inhalte

- Qualitätsmanagement in Pflegeeinrichtungen
- Rechtsgrundlagen für die Qualitätssicherung
- Gesetzliche Vorgaben zur Qualitätssicherung
- Management- und Führungsaufgaben des/der Qualitätsbeauftragten
- MDK und Qualitätssicherung – Aufgaben des/der QuB
- Abschlusskolloquium/Zertifikatsübergabe

Organisation **102 Stunden = 7 Wochenendveranstaltungen** und Abschlusskolloquium
freitags 15.00-20.00 Uhr und
samstags 8.00-15.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates nach erfolgreicher Teilnahme am Abschlusskolloquium

Moderatorenteam Herr Daniel Spahr
Herr Henry Gründemann-Herbst

Termine **Kursbeginn am 18./19.08.2023**
Abschlusskolloquium am 28.11.2023

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 816,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.
Vorzugspreis B.A.H. 734,40 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

Workshop für QUALITÄTSBEAUFTRAGTE IN DER PFLEGE

Zielstellung und Inhalte

Den Qualitätsbeauftragten der Pflegeunternehmen ein Forum zu schaffen, in dem sie Erfahrungen und Vorgehensweisen bei der Weiterentwicklung der Prozesse in den Unternehmen diskutieren und beraten können – das bleibt Ziel unserer Workshops im Jahr 2022.

Die Präzisierung der Inhalte und die Leitung der Workshops entnehmen Sie bitte wieder den Aktualisierungen auf meiner Internetseite. Diese Informationen sind jeweils ca. 4 - 6 Wochen vor dem Termin online.

Organisation **Workshop/ Erfahrungsaustausch**
jeweils 15.30 – 18.45 Uhr (4 x 45 min.)

Übergabe eines Zertifikats

Termine **2. Donnerstag im letzten Monat des Quartals**
09. März 2023
08. Juni 2023
14. September 2023
14. Dezember 2023

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 40,00 EUR / Workshop
zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

.

Pflegebasiskurs – SGB XI

200 STUNDEN

Zielstellung und Inhalte

Mit dieser Fortbildung bieten wir Mitarbeiter/innen aus Pflegeunternehmen die Möglichkeit, neben ihrer engagierten Arbeit eine Basisqualifizierung zu absolvieren.

Die Teilnehmer/innen sind nach absolvierter Fortbildung befähigt, körperbezogene Pflegemaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung von nach SGB XI pflegebedürftigen Personen qualitätsgerecht zu erbringen.

- Die Pflege im System Soziale Arbeit
- Das Pflegeleitbild
- Ausgewählte Rechtsgrundlagen
- Grundlagen der Altenarbeit – Grundlagen der Behindertenarbeit
- Grundlagen der Gesundheits- und Krankheitslehre Krankheitsbilder im Alter
- Grundlagen der Pflege (incl. Behandlungspflegen I/IIa und IIb)
- Grundlagen der Hauswirtschaft
- Grundlagen der Ernährung/Diätetik
- Kommunikation, Stress- und Konfliktmanagement
- Abschlusskolloquium

Organisation **200 Stunden**
dienstags/mittwochs – s. Ablaufplan
Abschlusskolloquium am 15.08.2023

Übergabe eines Zertifikates nach erfolgreicher Teilnahme am Abschlusskolloquium sowie regelmäßiger Teilnahme an den Unterrichtsveranstaltungen

Moderatorenteam PDL Schw. Laura Konczak
PDL Schw. Ute Schmeida
Herr Henry Gründemann-Herbst
Herr Dr. Jürgen Langer

Termine **Kursbeginn am 21./22.02.2023**
Abschlusskolloquium am 15.08.2023

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 1.040,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

FORTBILDUNG GERONTOPSYCHIATRIE

120 STUNDEN

Zielstellung

Diese Fortbildung befähigt Pflege- und Betreuungskräfte zu situationsgerechtem professionellem Handeln im Umgang mit psychisch veränderten älteren Menschen.

Inhalte

- Grundlagen der Psychologie und Soziologie
- Einführung in die Gerontologie – ausgewählte gerontopsychiatrische Veränderungen und Phänomene
- Nationale Demenzstrategie
- Gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung
Pflege- und Betreuungskonzepte
Anforderungen an die Organisation
Fragen der Qualitätssicherung
- ausgewählte Rechtsfragen im Berufsfeld
- Supervision und Fallbesprechung
- Abschlusskolloquium

Organisation **120 Stunden**
dienstags und mittwochs –
jeweils 9.00 – 16.00 Uhr
s. Ablaufplan
Übergabe eines Zertifikates nach erfolgreicher
Teilnahme am Abschlusskolloquium

Moderatorenteam Dr. Jürgen Langer
Dr. Harald Knopf

Termine **Kursbeginn am 23.05.2023**
Abschlusskolloquium am 21.09.2023

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 720,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

HYGIENEBEAUFTRAGTE/R IN DER PFLEGE

Zielstellung

Notwendige Schutzmaßnahmen vor Infektionen und die Hygieneanforderungen an Pflegeeinrichtungen sind gesetzlich geregelt. Dazu gehört auch der Einsatz eines/ einer Hygienebeauftragten. Die Auswirkungen der Corona- Pandemie rücken die Probleme eines qualifizierten Hygienemanagements nunmehr noch stärker als bisher in das Blickfeld der Unternehmen und der Kunden. Die Absolventen dieser Maßnahme sind umfassend darauf vorbereitet, ein anforderungsgerechtes Hygienemanagement in den Einrichtungen zu installieren und für dessen qualifizierte Umsetzung zu sorgen.

Die Maßnahme beruht auf der Leitlinie der DGKH-Sektion zur „Hygiene in der ambulanten und stationären Kranken- und Altenpflege/Rehabilitation“.

Inhalte

- Grundlagen der Infektionsprophylaxe und Mikrobiologie
- Grundlagen der Hygiene
- Grundlagen der Hygienetechnik
- Spezielle Hygieneprobleme in Pflegeeinrichtungen
- schriftliche Prüfung und Verteidigung der Belegarbeit

Organisation	200 Stunden dienstags und mittwochs – jeweils 9.00 – 16.00 Uhr schriftliche Prüfung und Abschlusskolloquium Übergabe eines Zertifikates nach regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme
Termine	Eröffnung am 20./21.06.2023 Abschlusskolloquium am 19.12.2023 (s. Ablaufplan)
Moderatoren	Herr Henry Gründemann- Herbst Herr Daniel Spahr
Durchführungsort	03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str.13
Teilnehmerpreis	1.580,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BASISKURS: PALLIATIV CARE

(DIESE MAßNAHME WIRD IN KOOPERATION MIT DEM PFLEGEFORUM
ALS EINRICHTUNG DES STADTHOSPIZ COTTBUS E.V. DURCHFÜHRT)

Zielstellung

Anders als die allgemeine Palliativversorgung umfasst die spezialisierte ambulante Palliativversorgung die Koordination der unterschiedlichen Teileistungen aller Leistungserbringer und wird durch Palliativ- Care- Teams erbracht.

Der Vorbereitung von **Pflegefachkräften** auf diese Tätigkeit nach § 37b SGB V dient diese Maßnahme. Sie umfasst 160 Stunden und entspricht dem Bonner Basiscurriculum nach Kern/Müller/ Aurnhammer. Die Weiterbildung wird in Kooperation mit dem PflegeForum als Einrichtung des Stadthospiz Cottbus durchgeführt.

Inhalte

- Grundkenntnisse in Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Spezielle Möglichkeiten der Grund- und Behandlungspflege
- Psychosoziale, spirituelle, kulturelle und ethische Aspekte der Betreuung und Pflege
- Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer
- Kommunikation und Wahrnehmung

Organisation	160 Stunden - 20 Wochenendveranstaltungen freitags 15.00 – 18.15 Uhr, samstags 9.00 – 12.30 Uhr (jeweils 4 Std.) (die Ablaufplanungen weisen neben der theoretischen Arbeit auch Praxis- Sequenzen aus)
Zertifizierung	Die Teilnehmer erhalten nach regelmäßiger Teilnahme ein gemeinsames Zertifikat des PflegeForum Cottbus und der UPB Dr. Knopf.
Termine	Kursbeginn am 15./16.09.2023 Abschluss 12./13.07.2024
Moderatoren	Fachdozentinnen und Fachdozenten des PflegeForum Dr. Jürgen Langer, Berlin
Durchführungsort	03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str.13
Teilnehmerpreis	1.328,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt. Vorzugspreis B.A.H. 1.195,20 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

GRUNKURS: PALLIATIV CARE

Zielstellung und Inhalte

Seit dem Inkrafttreten des Hospiz- und Palliativgesetzes im Jahr 2015 gilt dem würdevollen und zugewandten Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden in allen Pflegeeinrichtungen erhöhte Aufmerksamkeit. Die Vorbereitung vieler Fachkräfte auf eine qualifizierte Palliativversorgung sicherte dafür bereits wichtige fachliche Voraussetzungen.

Mit dem vorliegenden Programm werden nun auch all jene Pflegekräfte und interessierten Fachkräfte unterstützt, die in täglicher fleißiger Arbeit an der Pflege von betroffenen Bewohnern und Kunden mitwirken und in dieser fordernden, anspruchsvollen und psychisch belastenden Tätigkeit vor schwierige Probleme gestellt sind.

Die Absolvent/innen dieses Grundkurses kennen die Grundprinzipien von Palliativ Care und die zugrunde liegenden ethischen Auffassungen. Sie können mit betroffenen Patienten und deren Angehörigen situationsangemessen kommunizieren und ihre eigene Persönlichkeit im Umgang mit Sterben und Tod bewerten. In der Realisierung pflegerischer Aufgaben arbeiten sie konsequent person-zentriert, können mit Beobachtungen zum Zustand des Patienten zuverlässig umgehen und wissen, wie sie bei auftretenden Veränderungen zu reagieren haben.

1. „Palliativ Care“ – grundlegende Anforderungen und Besonderheiten
2. ethische Grundpositionen zu Sterben und Tod und persönliche Voraussetzungen für eine qualifizierte Palliativversorgung von Betroffenen
3. Wahrnehmung und Kommunikation in der Palliativversorgung
 - typische Kommunikationsmuster von Schwerkranken und Sterbenden verstehen und nutzen
 - wirksamer und unwirksamer Trost
 - drei Grundregeln der Kommunikation bei Zorn, Schmerz und Verzweiflung
 - Humor in Grenzsituationen
4. pflegerisches Handeln in der Palliativversorgung
 - Besonderheiten der Grundpflege in der Palliativversorgung
 - Krankenbeobachtung und notwendiges Reagieren
 - Umgang mit der Dokumentation in der Palliativversorgung
 - Handlungen nach Eintritt des Todes
5. Umgang mit psychischen Belastungen in der Palliativversorgung

Organisation 48 Stunden = 6 Tagesveranstaltungen
jeweils 9.00 - 16.00 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderatoren Dr. Jürgen Langer,
PDL Schw. Heike Buck

Termine 27./28.06.2023
04./05.07.2023
18./19.07.2023

Durchführungsort 03044 Cottbus, Ewald-Haase-Str. 13

Teilnehmerpreis 432,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BEHANDLUNGSPFLEGE DURCH PFLEGEKRÄFTE

GEMÄß VERGÜTUNGSVEREINBARUNG NACH SGB V –
BEHANDLUNGSPFLEGE I/IA

Zielstellung

Auf der Grundlage der neuen Vergütungsvereinbarungen nach SGB V dürfen Pflegekräfte in der Kategorie „Behandlungspflege I/IA“ bestimmte behandlungs-pflegerische Leistungen erbringen.

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den einzelnen Behandlungen, stellt sie auf grundlegende Anforderungen ein und trainiert notwendige Handlungsabläufe.

Inhalte

- Blutdruckkontrolle ...
- Blutzuckerkontrolle ...
- Kälteträger auflegen ...
- Kompressionsstrümpfe/ -strumpfhose an- und ausziehen
- Kompressionsverbände abnehmen
- Medikamentengabe

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **07. Februar 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 105,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BEHANDLUNGSPFLEGE DURCH PFLEGEKRÄFTE

GEMÄß VERGÜTUNGSVEREINBARUNG NACH SGB V –
BEHANDLUNGSPFLEGE IA

Zielstellung

Auf der Grundlage der neuen Vergütungsvereinbarungen nach SGB V dürfen Pflegekräfte in der Kategorie „Behandlungspflege IA“ bestimmte behandlungs-pflegerische Leistungen erbringen.

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den einzelnen Behandlungen, stellt sie auf grundlegende Anforderungen ein und trainiert notwendige Handlungsabläufe.

Inhalte

- s.c. Injektionen, einschließlich Insulininjektionen ...
- Richten von Injektionen ...

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **08. Februar 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

DAS NEUE STRUKTURMODELL DER PFLEGEDOKUMENTATION – ERGEBNISSE, ERFAHRUNGEN UND PROBLEME

Zielstellung

Bereits seit 2015 haben Pflegeunternehmen die Möglichkeit, ihre Pflege-dokumentation auf das neue entbürokratisierte Strukturmodell umzustellen.

Viele Unternehmen haben dieses Angebot bereits genutzt und umfangreiche Erfahrungen in der Anwendung gesammelt. Dieses Seminar wird Ergebnisse und Erfahrungen des Umstellungsprozesses aufzeigen, auf bestehende Probleme hinweisen und so einen Beitrag leisten, um weitere Unternehmen zu ermutigen, diese Form des zeitsparenden und effizienten Arbeitens in Angriff zu nehmen.

Inhalte

- Ziele des Strukturmodells
- praktische Erfahrungen in der Umsetzung
- zur besonderen Bedeutung der SIS
- Projekt als Methode der Umstellung auf das neue Strukturmodell (strategische Entscheidung des Unternehmens)

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin **01. März 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 120,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUM UMGANG MIT PORTSYSTEMEN IN DER PFLEGE

Zielstellung

Die Versorgung von Pflegekunden/ Bewohnern mit Portsystemen gehört heute vielfach zum Pflegealltag.

In diesem Seminar werden die Kenntnisse der Teilnehmer/innen zum Einsatz von Portsystemen aktualisiert und die Beherrschung der pflegefachlichen Anforderungen an die Hygiene und den Umgang mit Portsystemen wird vertieft.

Inhalte

- anatomische Grundlagen
- Implantationsorte und Aufbau von Portsystemen
- hygienische Anforderungen an die Arbeit mit Portsystemen
- Pflege bei implantierten Portsystemen
- Risikoeinschätzung und Komplikationen
- Therapiesicherung bei spezifischen Krankheitsbildern, Rechtsfragen
- gesundheitsbezogenes Selbstmanagement der betroffenen Pflegekunden

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Schw. Anke Kropp, Eisenhüttenstadt

Termin **07. März 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

PFLGEN NACH DER DEUTSCHEN PFLEGECHARTA

Zielstellung

Die „Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen“ richtet sich in 8 Artikeln an die Menschen, die auf Hilfe und Pflege angewiesen sind. Dabei geht es vor allem um das Recht auf Selbstbestimmung und Förderung der Selbständigkeit sowie einen würdevollen Umgang.

Damit gibt die Charta grundlegende Impulse für die gesamte Ausgestaltung des Pflegeprozesses und ist so Basis aller Maßnahmen der Qualitätssicherung.

Der Umsetzung dieser Regelung dient dieses Angebot.

Inhalte

- Adressaten und Ziele
- die 8 Artikel und ihre Bedeutung für Selbstbestimmung und Selbständigkeit
- die Umsetzung der Charta als wichtige Grundlage der Qualitätsentwicklung in der Pflege

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Daniel Spahr, Eisenhüttenstadt

Termin **14. März 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 115,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

PFLICHTFORTBILDUNG FÜR BETREUUNGSASSISTENT/INNEN NACH §53b SGB XI

Zielstellung

In der Richtlinie zum §53b ist geregelt, dass Betreuungsassistent/innen zur Erbringung zusätzlicher Betreuungs- und Aktivierungsleistungen in stationären Pflegeeinrichtungen eine jährliche Fortbildung von 16 Stunden zu absolvieren haben.

Der Umsetzung dieser Regelung dient dieses Angebot.

Inhalte

- neue Betreuungsideen gemäß der Richtlinie zum §53b SGB XI
- Alltagsaktivitäten und ihre Integration in den Betreuungsplan
- Kommunikation und Motivation bei Demenz und Depression
- Möglichkeiten zur Gestaltung einer nachhaltigen Zusammenarbeit mit Angehörigen

Organisation **2 Tagesseminare (16 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Dr. Jürgen Langer, Berlin

Termin **21. und 22. März 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 198,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUR UMSETZUNG DES EXPERTENSTANDARDS „DEKUBITUSPROPHYLAXE IN DER PFLEGE“ (2. AKTUALISIERUNG 2017)

Zielstellung

Die Qualitätsberichte des MDS weisen für die Prävention zur Entstehung von Dekubitalulcera deutliche Fortschritte in der Pflege aus.

Trotzdem bleibt das Risiko für eine Dekubitusentstehung gerade für Menschen, die gesundheitliche Einschränkungen, Pflegebedürftigkeit und Einschränkungen der Mobilität aufweisen, sowohl in der stationären als auch in der häuslichen Pflege hoch.

Auf der Grundlage des aktualisierten Standards verfügen die Teilnehmer/innen im Ergebnis des Seminars über die gültigen fachlichen Grundlagen und kennen das notwendige pflegefachliche Handeln, um einen Dekubitus frühzeitig zu erkennen, fachgerecht zu behandeln und wirksam entgegenwirken zu können.

Inhalte

- Definition, Ätiologie und Pathogenese von Dekubitus
- Dekubitusklassifikation
- Risikoassessment (Risikoskalen, Risikofaktoren und Hautinspektion)
- Therapiemöglichkeiten (Positionierung und Lagerung, Hilfsmittel, Hautpflege und Hautschutz)
- Risikobewertung und Maßnahmeplanung
- praktische wundtherapeutische Ansätze und interdisziplinäres Arbeiten

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin **28. März 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

PALLIATIVVERSORUNG BEI FORTGESCHRITTENEN DEMEZIENLEN VERÄNDERUNGEN

Zielstellung

Demenziell veränderte Menschen können bei fortgeschrittener Erkrankung ihren körperlichen und seelischen Leidensdruck oftmals nicht mehr mitteilen. Dadurch ist es möglich, dass der Bedarf an palliativer Versorgung durch die Wirkungen demenzieller Veränderungen überlagert wird.

Dieses Seminar macht die Teilnehmer/innen mit wichtigen Zielen und Aufgaben der Pflege und Betreuung der Betroffenen vertraut und vermittelt umfangreiche Anregungen und Hilfestellungen für ein qualifiziertes Handeln.

Inhalte

- zur Situation sterbender Menschen mit fortgeschrittenen demenziellen Veränderungen
- Ziele und Aufgaben der Arbeit mit Betroffenen
- typische Verhaltensmuster Betroffener und Palliativ Care
- das Thema „Schmerzen“
- Umgang mit Angehörigen Betroffener
- „ethische Fallbesprechungen“ und „Verstehenshypothesen“

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation PDL Schw. Heike Buck, Cottbus

Termin **18. April 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 130,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUR UMSETZUNG DES EXPERTENSTANDARDS „ERHALTUNG UND FÖRDERUNG DER MOBILITÄT IN DER PFLEGE“ – 1. AKTUALISIERUNG 2020

Zielstellung

Die Förderung der Mobilität von pflegebedürftigen Personen ist eine der zentralen Aufgaben der Pflegeprofession. Mobilität ist die Grundlage für die Selbstständigkeit in zahlreichen Lebensbereichen und ist oft Voraussetzung für die Teilhabe am sozialen Leben. Immobilität sowie Bewegungseinschränkungen fördern dagegen massive Gesundheitsprobleme und schwerwiegende Erkrankungen.

Der Mangel an Mobilität ist einer der entscheidendsten Faktoren für dauerhaft bestehende Pflegebedürftigkeit, weshalb es umso wichtiger ist, den Expertenstandard Mobilität in den Pflegealltag zu implementieren und entsprechend der neuesten Erkenntnisse zu evaluieren.

Inhalte

- Begriffsdefinition „Mobilität“ in der Pflege
- Faktoren mit direktem oder indirektem Einfluss auf die Mobilität
- Maßnahmen zum Erhalt und zur Förderung der Mobilität
- Integration mobilitätsfördernder Aspekte in Alltagsaktivitäten und alltägliche Pflegemaßnahmen
- Inhalte zur Beratung, Anleitung und Information der Betroffenen
- Tipps zur Implementierung des Expertenstandards

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin **25. April 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

UPDATE FÜR PFLEGEDIENSTLEITER/INNEN

Zielstellung

Pflegedienstleiter/innen tragen mit ihrer Aufgabenstellung eine gewaltige Verantwortung für die erfolgreiche Entwicklung der Unternehmen und für das Wohlergehen von Kunden und Beschäftigten. Nach wie vor ist die Situation in den Pflegeunternehmen angespannt. Neben der Einführung einer Reihe neuer rechtlicher Regelungen stellt die Personalsituation das größte Problem dar.

Für die Pflegedienstleiter/innen ist es deshalb von grundlegender Bedeutung, Entwicklungslinien der Pflege auf den verschiedenen Ebenen rechtzeitig zu erkennen, diese zu analysieren und zu bewerten und wirksame interne Maßnahmen festzulegen und umzusetzen.

Inhalte

- Überblick über die rechtlichen Veränderungen in der Pflege
- zum Zusammenhang von Führungsqualität und Personalsituation
- zur Weiterentwicklung der Kompetenzen der Pflegenden
- Qualitätsentwicklung langfristig planen und sichern
- wirtschaftliche Resilienz des Unternehmens sichern

Organisation **2 Tagesseminare (16 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry- Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin **09. und 10. Mai 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 340,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ESSEN UND TRINKEN BEI DEMENTZIELL VERÄNDERTEN PFLEGEKUNDEN

Zielstellung

Die angemessene Ernährung und Flüssigkeitsversorgung von demenziell veränderten Bewohnern/ Kunden stellt für die Pflege- und Betreuungskräfte eine besondere Herausforderung dar. Dieses Seminar wird mit den Teilnehmer/innen auftretende Probleme bearbeiten und Empfehlungen entwickeln, wie durch sinnvolle Interventionen das Wohlergehen der Betroffenen gewährleistet werden kann.

Inhalte

- Grundlagen der Ernährung und Flüssigkeitsversorgung bei demenziell veränderten Pflegekunden
- Probleme bei der Ablehnung von Essen und Trinken
- sachgerechte Maßnahmeplanung und Pflegedokumentation und Empfehlungen für professionelles Handeln der Pflege- und Betreuungskräfte

Organisation	Tagesseminar (8 x 45 min.) 9.00 – 16.30 Uhr Übergabe eines Zertifikates
Moderation	Herr Dr. Jürgen Langer, Berlin
Termin	16. Mai 2023
Durchführungsort	Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus
Teilnehmerpreis	115,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZU AKTUELLEN AUFGABEN DES HYGIENEMANAGEMENTS IN DER PFLEGE – TEIL I

Zielstellung

Die sorgfältige Einhaltung und Beachtung der Hygienestandards und Regelungen im Pflegealltag ist eine unerlässliche Voraussetzung für das Wohlergehen von Pflegebedürftigen und Mitarbeiter/innen und bestimmt nicht zuletzt das Image des Unternehmens bei den Kunden.

Die Seminare I und II bieten den Hygienebeauftragten und interessierten Teilnehmer/innen ein Forum für den Erfahrungsaustausch und stellen aktuelle Aufgaben und Regelungen für das Hygienemanagement vor.

Die Inhalte der Seminare ergeben sich aus der aktuellen Rechtslage, maßgeblichen Dokumenten und den Materialien des RKI.

Organisation	Tagesseminar (8 x 45 min.) 9.00 – 16.30 Uhr Übergabe eines Zertifikates
Moderation	Herr Daniel Spahr, Eisenhüttenstadt
Termin	23. Mai 2023
Durchführungsort	Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus
Teilnehmerpreis	115,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUR SICHERUNG DER PFLEGEQUALITÄT BEI KUNDEN MIT DIABETES MELLITUS

Zielstellung

Menschen mit Diabetes mellitus erleben neben zunehmenden körperlichen Beeinträchtigungen auch Einschränkungen ihrer Selbständigkeit und des sozialen Lebens. Hauptaufgabe der Pflege ist deshalb die Förderung und Erhaltung des gesundheitsbezogenen Selbstmanagements und des Wohlbefindens der Betroffenen durch gezielte Maßnahmen, aber auch die stetige Beratung und Anleitung der Pflegekunden und ihrer Angehörigen. Das Seminar macht die Teilnehmer/innen auf der Grundlage fachspezifischer Kenntnisse mit den umzusetzenden Anforderungen vertraut und gibt vielfältige Anregungen zu einer qualitätsgerechten Pflege.

Inhalte

- Epidemiologie und Pathophysiologie des Diabetes mellitus Typ I und Typ II
- Früherkennung und prophylaktische Maßnahmen
- Pflegerische Behandlungsansätze unter interdisziplinären Gesichtspunkten
- Anregungen zu Beratungs- und Anleitungsinhalten
- Eine der schwersten Folgeerkrankungen des Diabetes - das diabetische Fußsyndrom
- Maßnahmenplanung und Dokumentation

Organisation Tagesseminar (8 x 45 min.)
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin 24. Mai 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BEHANDLUNGSPFLEGE DURCH PFLEGEKRÄFTE

GEMÄß VERGÜTUNGSVEREINBARUNG NACH SGB V –
BEHANDLUNGSPFLEGE I/IA

Zielstellung

Auf der Grundlage der neuen Vergütungsvereinbarungen nach SGB V dürfen Pflegekräfte in der Kategorie „Behandlungspflege I/IA“ bestimmte behandlungs-pflegerische Leistungen erbringen.

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den einzelnen Behandlungen, stellt sie auf grundlegende Anforderungen ein und trainiert notwendige Handlungsabläufe.

Inhalte

- Blutdruckkontrolle ...
- Blutzuckerkontrolle ...
- Kälteträger auflegen ...
- Kompressionsstrümpfe/-strumpfhose an- und ausziehen
- Kompressionsverbände abnehmen
- Medikamentengabe

Organisation Tagesseminar (8 x 45 min.)
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin 06. Juni 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 105,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BEHANDLUNGSPFLEGE DURCH PFLEGEKRÄFTE

GEMÄß VERGÜTUNGSVEREINBARUNG NACH SGB V –

BEHANDLUNGSPFLEGE IA

Zielstellung

Auf der Grundlage der neuen Vergütungsvereinbarungen nach SGB V dürfen Pflegekräfte in der Kategorie „Behandlungspflege Ia“ bestimmte behandlungs-pflegerische Leistungen erbringen.

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den einzelnen Behandlungen, stellt sie auf grundlegende Anforderungen ein und trainiert notwendige Handlungsabläufe.

Inhalte

- s.c. Injektionen, einschließlich Insulininjektionen ...
- Richten von Injektionen ...

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **07. Juni 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

SCHMERZMANAGEMENT IN DER PFLEGE

Zielstellung

Im Rahmen des Schmerzmanagements in der Pflege stellt das Schmerzerleben Betroffener für die Pflegenden eine besondere Herausforderung dar, die sich auf die Wahrnehmung relevanter Einflussfaktoren, aber auch auf den Umgang mit Schmerzsituationen in der pflegerischen Versorgung bezieht.

Pflegerisches Schmerzmanagement setzt immer mit Beginn des Pflegeauftrags ein. Dabei steht die Wahrnehmung von Anzeichen und typischen Risikofaktoren im Vordergrund.

Im Ergebnis des Seminars kennen die Teilnehmer/innen die fachlichen Grundlagen des Schmerzmanagements und können auf das Schmerzerleben der Betroffenen durch ihr pflegerisches Handeln Einfluss nehmen und es aktiv und positiv im Sinne der Pflegeberuflichen mitgestalten.

Grundlage des Seminars sind die Expertenstandards zum Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten und bei chronischen Schmerzen.

Inhalte

- Epidemiologie
- Definition des Schmerzes, Schmerzarten bis zur Chronifizierung, akute und chronische Schmerzen
- Schmerzanamnese und Initiales/differenziertes Schmerzassessment
- medikamentöse Behandlungsansätze unter Beachtung von Missbrauch und
- Abhängigkeit
- zur Unterversorgung bei Schmerzen und deren Folgen
- interdisziplinäres Arbeiten
- Maßnahmeplanung und Dokumentation

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin **13. Juni 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

UPDATE FÜR QUALITÄTSBEAUFTRAGTE

Zielstellung

Die Situation in den Pflegeunternehmen ist nach wie vor angespannt. Neben der Einführung einer Reihe von Neuregelungen (PeBeM, Tarifreuegesetz, Pflegeberufegesetz, neue Expertenstandards ...) stellt die Personalsituation das größte Problem dar. Mit dieser Fortbildung werden gemeinsam mit den Qualitätsbeauftragten und interessierten Führungskräften Positionen erarbeitet, wo künftige Schwerpunkte gesetzt werden sollten und wie diese umzusetzen sind.

Inhalte

- Überblick über rechtliche Veränderungen in der Pflege
- zum Zusammenhang von Qualitätsentwicklung und Personalsituation
- Ausweitung der Kompetenzen der Pflegefachkräfte und deren Professionalität
- zur Weiterentwicklung des Qualitätshandbuchs
- Veränderung der Aufgabenstellungen der Qualitätsbeauftragten

Organisation 2 Tagesseminare (16 x 45 min.)
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Daniel Spahr, Eisenhüttenstadt

Termin 20. und 21. Juni 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 260,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUR UMSETZUNG DES EXPERTENSTANDARDS „FÖRDERUNG DER MUNDGESUNDHEIT IN DER PFLEGE“

Zielstellung

Die Mundgesundheit ist ein wichtiger Bestandteil der allgemeinen Gesundheit, des Wohlbefindens und somit der Lebensqualität eines Menschen. Insbesondere Menschen mit einem pflegerischen Unterstützungsbedarf sind oft nicht in der Lage, ihre Mundgesundheit selbständig und umfassend zu erhalten. Professionelle Pflege wirkt einer Verschlechterung der Mundgesundheit entgegen, um das Entstehen physischer und psychischer Beeinträchtigungen bei pflegebedürftigen Menschen zu verhindern.

Inhalte

- Anatomische und pathophysiologische Grundlagen
- Einschätzung der Mundgesundheit durch Assessmentinstrumente
- Grundlagen guter Mundpflege
- Spezifische Maßnahmen zur Prävention der Mundgesundheit
- Maßnahmen zur Förderung der Mundgesundheit
- Planung, Evaluation, Schnittstellen und Dokumentation von pflegerischen Maßnahmen zur Förderung der Mundgesundheit

Organisation Tagesseminar (8 x 45 min.)
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus

Termin 04. Juli 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUM UMGANG MIT MENSCHEN MIT DEMENZ

Zielstellung

Die Ausführung körperbezogener Pflegeleistungen und die Erbringung von Hilfen bei der Haushaltsführung bei Menschen mit Demenz stellen an die Pflegekräfte besonders hohe Anforderungen. Dieses Seminar sensibilisiert für den Zusammenhang von Veränderungen und typischen Verhaltensweisen und zeigt Wege auf, wie mit solchen Kunden professionell gearbeitet werden kann.

Inhalte

- gerontopsychiatrische Veränderungen und typische Verhaltensweisen
- typische Alltagsfehler im Umgang mit Betroffenen
- Training zum Mildern typischer Verhaltensmuster durch einfache Reaktionen und die Anwendung neuer konzeptioneller Ansätze
- Sicherung des Wohlbefindens der Pflegekräfte durch souveränen Umgang mit Stress und Zeitdruck

Organisation **Doppel-Tagesseminar (16 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Dr. Jürgen Langer, Berlin

Termin **05. und 06. September 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 190,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUR MITWIRKUNG DER PFLEGEKRÄFTE AN DEN PROPHYLAXEN BEI KÖRPERBEZOGENEN PFLEGE-MAßNAHMEN

Zielstellung

Im Rahmen der Erbringung körperbezogener Pflegemaßnahmen übernehmen die Pflegekräfte auch Aufgaben bei der Durchführung von Prophylaxen.

Dieses Seminar will den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Kenntnisse zu den einzelnen Prophylaxen vermitteln, mit ihnen wichtige Aufgaben zur Risikobewertung und notwendige Handlungsabläufe in der Abstimmung mit den Fachkräften und in der pflegerischen Arbeit trainieren.

Inhalte

- Prophylaxen in Pflege und Betreuung
- Überblick zu den Prophylaxen und zur Einschätzung von Risikofaktoren
- Einschätzung der Notwendigkeit der Risikobewertung und deren Integration in den Pflegealltag
- pflegerische Erfordernisse, ihre Planung und Dokumentation

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **12. September 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 105,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

QUALITÄTSSICHERUNG BEI DER DURCHFÜHRUNG KÖRPERBEZOGENER PFLLEGEMAßNAHMEN

Zielstellung

Im Rahmen der Erbringung körperbezogener Pflegemaßnahmen tragen die Pflegekräfte eine hohe Verantwortung für die Sicherung der notwendigen Qualität.

Dieses Seminar vermittelt detaillierte Kenntnisse zu den Bestandteilen der Pflegemaßnahmen, gibt Anregungen für eine qualifizierte Umsetzung und trainiert die Lösung von Aufgaben zur Hautbeobachtung während der Durchführung der Pflege.

Inhalte

- Bestandteile der kleinen und der großen Körperpflege
- körperbezogene Pflegemaßnahmen unter Beachtung der individuellen Befindlichkeiten durchführen und hygienischen Anforderungen gerecht werden
- Hautbeobachtung – Erkennen krankhafter Veränderungen wie Intertrigo, Pilzinfektionen, Fissuren
- Sicherstellung einer anforderungsgerechten Dokumentation

Organisation **Doppel-Tagesseminar (16 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **13. und 14. September 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 185,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

PFLICHTFORTBILDUNG FÜR BETREUUNGSASSISTENT/INNEN NACH §53c SGB XI

Zielstellung

In der Richtlinie zum §53b ist geregelt, dass Betreuungsassistent/innen zur Erbringung zusätzlicher Betreuungs- und Aktivierungsleistungen in stationären Pflegeeinrichtungen eine jährliche Fortbildung von 16 Stunden zu absolvieren haben.

Der Umsetzung dieser Regelung dient dieses Angebot.

Inhalte

- neue Betreuungsideen gemäß der Richtlinie zum §53b SGB XI
- Alltagsaktivitäten und ihre Integration in den Betreuungsplan
- Kommunikation und Motivation bei Demenz und Depression
- Möglichkeiten zur Gestaltung einer nachhaltigen Zusammenarbeit mit Angehörigen

Organisation **2 Tagesseminare (16 x 45 min.)**
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Dr. Jürgen Langer, Berlin

Termin **19. und 20. September 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 198,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

MÖGLICHKEITEN DER ENTLASTUNG VON ANGEHÖRIGEN VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Zielstellung

Die überwiegende Mehrheit der in der Häuslichkeit lebenden Menschen mit Demenz wird durch ihre Angehörigen gepflegt und betreut. Die Hauptpflegepersonen sind enge Angehörige, die ihren pflegebedürftigen Angehörigen ein Leben in vertrauter Umgebung ermöglichen möchten. Obwohl Unterstützung und Betreuung oftmals als sinnstiftend und bereichernd empfunden werden, nimmt das Belastungsempfinden insbesondere bei zunehmender kognitiver Einschränkung und zunehmenden Schwierigkeiten in der Alltagsbewältigung der pflegebedürftigen Person stark zu.

Im Seminar werden Möglichkeiten erarbeitet und vorgestellt, die Angehörige entlasten können und es ihnen so ermöglichen, bei eigener Gesunderhaltung eine gute Pflege ihres Angehörigen zu gewährleisten.

Inhalte

- besondere Probleme der pflegenden Angehörigen (s. auch Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“)
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Verbindung zwischen Hausarzt, Pflegenden und Pflegebedürftigen zur Gesunderhaltung der Pflegenden
- Beratung, Information und Schulung
- Tagespflege als Entlastungsmöglichkeit

Organisation Tagesseminar (8 x 45 min.)
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Laura Konczak, Großräschen

Termin 26. September 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 120,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

GEWALT IN DER PFLEGE – FORMEN, URSACHEN, SYMPTOME UND STRATEGIEN

Zielstellung

Gewalt in der Pflege ist nach wie vor ein Thema, das viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewegt. Insbesondere der Umgang mit subtilen Gewaltformen, deren Potential nicht auf den ersten Blick erkennbar ist, erfordert von den Pflegenden ein hohes Maß an Sensibilität und qualifiziertem pflegerischen Handeln.

Inhalte

- die Positionierung des Unternehmens zum Thema Gewalt in der Pflege
- die Sensibilisierung der Mitarbeiter/innen für die vielfältigen Symptome von
- Gewalt in der Pflege
- zum Zusammenhang von Ablauforganisation und Gewalt
- zur Verhinderung von Gewalt im Unternehmen

Organisation Tagesseminar (8 x 45 min.)
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Daniel Spahr, Eisenhüttenstadt

Termin 10. Oktober 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 115,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BEHANDLUNGSPFLEGE DURCH PFLEGEKRÄFTE

GEMÄß VERGÜTUNGSVEREINBARUNG NACH SGB V –
BEHANDLUNGSPFLEGE I/IA

Zielstellung

Auf der Grundlage der neuen Vergütungsvereinbarungen nach SGB V dürfen Pflegekräfte in der Kategorie „Behandlungspflege I/IA“ bestimmte behandlungs-pflegerische Leistungen erbringen.

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den einzelnen Behandlungen, stellt sie auf grundlegende Anforderungen ein und trainiert notwendige Handlungsabläufe.

Inhalte

- Blutdruckkontrolle ...
- Blutzuckerkontrolle ...
- Kälteträger auflegen ...
- Kompressionsstrümpfe/ -strumpfhose an- und ausziehen
- Kompressionsverbände abnehmen
- Medikamentengabe

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **07. November 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 105,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

BEHANDLUNGSPFLEGE DURCH PFLEGEKRÄFTE

GEMÄß VERGÜTUNGSVEREINBARUNG NACH SGB V –
BEHANDLUNGSPFLEGE IA

Zielstellung

Auf der Grundlage der neuen Vergütungsvereinbarungen nach SGB V dürfen Pflegekräfte in der Kategorie „Behandlungspflege IA“ bestimmte behandlungs-pflegerische Leistungen erbringen.

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den einzelnen Behandlungen, stellt sie auf grundlegende Anforderungen ein und trainiert notwendige Handlungsabläufe.

Inhalte

- s.c. Injektionen, einschließlich Insulininjektionen ...
- Richten von Injektionen ...

Organisation **Tagesseminar (8 x 45 min.)**
9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Frau Ute Schmeida, Lübbenau

Termin **08. November 2023**

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZU AKTUELLEN AUFGABEN DES HYGIENEMANAGEMENTS IN DER PFLEGE – Teil II

Zielstellung

Die sorgfältige Einhaltung und Beachtung der Hygienestandards und Regelungen im Pflegealltag ist eine unerlässliche Voraussetzung für das Wohlergehen von Pflegebedürftigen und Mitarbeiter/innen und bestimmt nicht zuletzt das Image des Unternehmens bei den Kunden.

Die Seminare I und II bieten den Hygienebeauftragten und interessierten Teilnehmer/innen ein Forum für den Erfahrungsaustausch und stellen aktuelle Aufgaben und Regelungen für das Hygienemanagement vor.

Die Inhalte der Seminare ergeben sich aus der aktuellen Rechtslage, maßgeblichen Dokumenten und den Materialien des RKI.

Organisation	Tagesseminar (8 x 45 min.) 9.00 – 16.30 Uhr Übergabe eines Zertifikates
Moderation	Herr Daniel Spahr, Eisenhüttenstadt
Termin	14. November 2023
Durchführungsort	Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus
Teilnehmerpreis	115,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUR UMSETZUNG DES EXPERTENSTANDARDS „PFLEGE VON MENSCHEN MIT CHRONISCHEN WUNDEN“

Zielstellung

Menschen mit chronischen Wunden erleben neben ihren körperlichen Beeinträchtigungen und Ängsten auch Einschränkungen ihrer Selbständigkeit und des sozialen Lebens. Hauptaufgabe der Pflege ist deshalb die Förderung und Erhaltung des gesundheitsbezogenen Selbstmanagements und des Wohlbefindens der Betroffenen.

Das Seminar macht die Teilnehmer/innen auf der Grundlage des Expertenstandards mit den umzusetzenden spezifischen Anforderungen vertraut und gibt vielfältige Anregungen zu einer qualitätsgerechten Pflege.

Inhalte

- Unterscheidung akute/chronische Wunden
- Chronische Wunden vom Typ Dekubitus, Ulcus cruris (arteriosum, venosum, mixtum), Diabetischer Fußulcus
- fach-, sach- und phasengerechte Wundenbeurteilung & -behandlung
- Verlaufsdokumentation von Wunden
- Risikobewertung und SIS
- gesundheitsbezogenes Selbstmanagement der betroffenen Pflegekunden
- Anforderungen an die Umsetzung des ES in den pflegerischen Alltag

Organisation	Tagesseminar (8 x 45 min.) 9.00 – 16.30 Uhr Übergabe eines Zertifikates
Moderation	Herr Henry Gründemann-Herbst, Cottbus
Termin	15. November 2023
Durchführungsort	Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus
Teilnehmerpreis	125,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

PFLICHTFORTBILDUNG FÜR BETREUUNGS- ASSISTENT/INNEN NACH §53b SGB XI

Zielstellung

In der Richtlinie zum §53b ist geregelt, dass Betreuungsassistent/innen zur Erbringung zusätzlicher Betreuungs- und Aktivierungsleistungen in stationären Pflegeeinrichtungen eine jährliche Fortbildung von 16 Stunden zu absolvieren haben.

Der Umsetzung dieser Regelung dient dieses Angebot.

Inhalte

- neue Betreuungsideen gemäß der Richtlinie zum §53b SGB XI
- Alltagsaktivitäten und ihre Integration in den Betreuungsplan
- Kommunikation und Motivation bei Demenz und Depression
- Möglichkeiten zur Gestaltung einer nachhaltigen Zusammenarbeit mit Angehörigen

Organisation 2 Tagesseminare (16 x 45 min.)
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Dr. Jürgen Langer, Berlin

Termin 21. und 22. November 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 198,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

ZUM UMGANG MIT BERUFLICHEN BELASTUNGEN IM PFLEGEALLTAG

Zielstellung

Dieses Seminar für Pflegekräfte will einen Beitrag zum entspannteren Umgang mit den Alltagsbelastungen in der Pflege leisten und so helfen, der Entstehung von psychischen und physischen Beeinträchtigungen vorzubeugen.

Inhalte

- Zum Zusammenhang von Wahrnehmung und seelischer und körperlicher
- Befindlichkeit
- zielgerichtet an der Steigerung des eigenen Wohlbefindens arbeiten
- mit Zeitdruck und schwierigen Situationen im Pflegealltag gehen um
- Training von Methoden zur Steigerung des eigenen Wohlbefindens

Organisation Tagesseminare (8 x 45 min.)
jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Übergabe eines Zertifikates

Moderation Herr Dr. Jürgen Langer, Berlin

Termin 29. November 2023

Durchführungsort Ewald-Haase-Str. 13, 03044 Cottbus

Teilnehmerpreis 115,00 EUR zzgl. gesetzl. gült. MwSt.

KONTAKTDATEN

Dr. Harald Knopf
Unternehmens-Personal-Beratung
Ewald-Haase-Straße 13
03044 Cottbus

Tel.: 0355 5267330

Fax: 0355 5267331

Funk: 0172 3125154

E-Mail: harald.knopf@upb-knopf.de

URL: www.upb-knopf.de